

Grillparzer, Franz: In das Stammbuch einer Neuvermählten (1817)

1 Amor würfelt' einst mit Hymen,
2 Und der kleine Gott der Liebe,
3 Schielend listig durch die Binde,
4 Wirft beständig hohe Zahlen,
5 Vier und fünf und fünf und sechs,
6 Halb zu viel, halb nicht genug,
7 Niemals Paar, trotz List und Trug.
8 Da greift Hymen zu den Würfeln,
9 Wirft, was mindest, aber gleich,
10 Eins und Eins. Ein Jubelschrei!
11 Glück und Paar liegt in der Zwei.

(Textopus: In das Stammbuch einer Neuvermählten. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de/poems/44>)